Wiesbadener Tagblatt.

Berlag: Langgaffe 27.

17.000 Abonnenten. Augeigen-Annahme für bie Abend-Bludgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen-Rusgabe bis 8 Uhr Radmittags. - Gur bir Aufmehme foater eingereichter Angeigen gur

Mo. 542.

Samfing, den 18. November.

1899.

Abend-Ausgabe.

Die Beife des finifers nach England.

biefe für das enropäische Gieldgewicht ein Korrelativ gegenüber der Machiftellung Auslands bedeutet. Aber England
hat ein noch weit gedieres Interesse an der Machiftellung Demissalands, da die Korherischei des Joseffundes in Europa eine schwere Seichte für England bedeuten würde. Die benische Bolitik hat es sich zur Ansgade gemacht, mit Ansstand wie mit Eugland gute Beziebungen zu pflegen. Im llebrigen aber wird sich Demissaland die werig von Eugland wie von Ausstand ans Leitzell nehmen, sondern für seine Bolitik lediglich die eigenen Juteressen bestimmend sein lassen.

Deutscher Beichstag.

Togssorbung: Fortierung ber weiten Leftung ber 20 ft Sorla aes, und nam bei Mildel 4, melder bie Guljáßbigung
felliegt, Die a) ben Brinal-Bohanhaltm (eloft, b) thren Augefeldten
groudbut merben [ol. Ill Lin. A bat bir Somanijum beantragt:
ser ben Anhalten zu eriebende Schaben umfoht auch ben entrgangenen Gewinn. Die Krielityung des Guchuner richter fild nach
2020 bes dieserlichen Gelebundes, boch darf die
Hödbigung für ben eriebangenen Gewinn in feinem Goffe der
Anhalten gerichten Gelebundes, boch darf die
Halt im Durreflohnit der vor bem 1. April 1808 fenten Gelebundes
Gerichtung der Anhalt foll aufer
Gerichtung der Schalter
Gerichtung der Anhalt foll aufer
Gerichtung der Schalter
Gerichtung und boder ber Gabre von 1899 au Gernichtung
Gerichtung und böchen der Abgliebe der Gerichtung der
Gerichtung und böchen der Abgliebe der Gerichtung der
Gerichtung und Schalter
Gerichtung und Schalter
Gerichtung und Schalter
Gerichtung der Sch

Benifdes Beich.

Das Schreiben des Freiherrn v. Mirbach, das er im Aufrag der Aafferin an die Cladburordvieten-Berfammlung Berfins eichtet, ent, wie ans unter Berfammlung Derfins ichtet, ent, wie ans unter Berfame L. Korrespondent schiete, ent, wie ans unter Berfame L. Korrespondent schiete, ent, wie ans unter Berfiner Lichten hervor, wo man gewiß gern damit einverstanden ist, das die Kertster der Tertiner Vängresschaft, die bis auf einen Antiscunten Liberale oder Socialdemosfraten sind, möglichft unglimpsich behandelt wecken. Fehr. v. Michach war utcht gut dernehmen gekenen über der heite auch benfechen Schieder abschlicht eine Angenemmen werden muß, moch Meitermasen mit sich bringt, so könnte es wohl geschehen, daß zumächst der Aggenem in mit, so der Aggenem ist sich auf den sich eing fachlicht Engaben des Beisels siehen, und bessen Magetabitisch eine als verschuster mit unterlaufen kounten. Für diese Angenem der die unter Mitchen der birtst gegenwärtig der Oberhosmeister Freihert vo. Mirbach der Briefte gegenwärtig der Oberhosmeister Freihert vo. Mirbach der Beraden fallt viellest und auf dem Hauselnischen der der Bendelte gemöstlichen Einsch ihre gemostrig der Oberhosmeister Freihert vo. Mirbach der Agenwährlichen Einsch jüngt die Zunkäuselsung der bekannten State der Angelichen Einsch ist zu feste darbitvordneten Dr. Preuß der sonderne hie der Bendelten gemöstlichen Einsch ist zu feste der Schieden der Angelichen der Geschlichen der Angelichen der Geschlichen der Angeliche Einschlichen werde eine Leise Freiher von Riebach der her der Geschlichen der Angelichen der Angelichen der Angelichen der Angelichen von Bereihung der Schieden der Angelich beitagen wolle, durch der Geschlichen der Angelich der Angelichen der Angelichen von Bereihung der Schieden der Angelichen von Bereihung der Schieden der Angelichen der Angelichen der Angelichen der Angelichen der Angelichen von Bereihung der Schieden der Angelichen der Angelichen

Bestätigung der Michung.

Bedauerliche Bernachlässigung.
Ein neuer Beweis dasär, wie wenig Achtung bei uns bem Schoffen des Architecten enigegen gebracht wird, bietet sich aufästlich der sestlichen eröffnung des nonumentalen Bostpvalasses in Strafbung dar. Die "Banzeitung" schreite, Leider sit uns der Name des wirstiden fünstlierlichen Urhebers des Gehandes die zur Stunde under nutel metzen gebieben. Bohi sie der voll ich ging, nicht aber werd and der Anme des Urhebers des Annes genannt." So das Fachblatt. Der Borwurf gegen die politischen getinngen ist wenig am Platze, die Behörden allein tragen die Schuld.

wenig am Singe, die Begioren mien laggen die Sindio.

Gerlin, 18. Robender: Der Etat wich, mie mois an offizielen Scheine versimmt, erft. gegen Sude diese Monats, etwa noch 10 Tagen, dem Kelchstag zugefet.

General v. Hielde Mieber ist einer unterer fischligsten Briegenerale dahjungsfalcken: der General der Inlanterie v. Stieble.

Seit dem Jahre 1860 hat er dem Here angeben. Ist Sudenmer Artheben gesten Generalischkeffizier beim Kringen ferkeich fielt den Feldung gegen Tänemer nich. Jan öllerendigken Feldung gegen Tänemer nich.

September 1888 in den Aubefland trat und durch Gentrut Gererieht vonlog.

Aumbschan im Neiche. Gine dem Protestantenverein in Sildes beim veranddattet offentliche Berdammiung nahm eine Aleidention gegen die Wahregelung des Aufters Beingart in Obnadrick an. Es wurde ihm ein Singapathiereitgenum gefandt. Die fiddilichen Kopperschieden und Galfel genehmtigten wogen andamernder Knutheit des Oberbitgermeisten Bestehung leitute, wie and Veipzig genehet wird, das Erofelt des Ortoficklichenschandt eines Gelieben genehmt den der Veipzig genehet wird, das Erofelt des Ortoficklichenschandt Erbigigs Auf au alf der Bertindung Leitungs mit der Elde und handung – wogen der voraussiches den Unrentabilität und des zu beständtenden Aussalas an Erjendagnetinnsbussen 2.5.

Ans finnft und geben.

Ans Linn und Eeben.

Donisline Schamfpele. (Spielpfan.) Sonntog.

19. Noomber, Abonament D. 11. Norftellung: "Sent's choulpied. Angeng 6/8 lift. Bandag, den D. Meonement O. Bockbungs. "Der Uftengehrt Anfang. De Meonement O. Bockbungs. "Der Uftengehrt Anfang 7 libt. Dieufhon. 21. Monntenent B. 12. Serftellung: "Caralleris medicana" the Regimentstockter. Sonntesas, Morier From Gemuna Binchon of Schament S. 12. Meonement D. 12. Bothellung: Soften. Sonntesas, Andere Donison. Schonenter. Montenering. Resident S. Meonement D. 12. Bothellung: "Die Berichtung: "Die Berichtunger Donison. Aufteng list. Sonntenerin S. Meonement O. D. Bochtellung: "Die neutrone Berichtung: "Die Rechter Mingag 7 libt. Sonntenerin B. Montellung: "Die Mange 6/8 Mer. Berichtung: "Die Berichtung. Bei der Beiter der Berichtung: "Die Beiter der Beiter der

Signng der Stadtverordneten

vom 17. November 1899.
Anweiend sind unter dem Bofih des Herra Landesbantdieretors Meurich 32 Mitglieder des Kollegiums, Seitens des
Magistrats die Herra Scherftigemeister De. "Telel, Würgermeister Deß, Belgeordnetes Forner, Belgeordneter Wangold, sowie die Geren Schaftlige De. Bergas, Vielel, Kinge, die Holle der Belgeordnete Bonner, des des die Gele. Erick w. Dib two nu und Well, femer Der Oberfetelur Rosalewsti als Beotokollindret.

Magifirats die Herren Derrüggemeiler Pr. v. Jebell, Bürgermeiler Peh, Belgegotneier Kör ner, Keigeobacker Wangold,
w. Dibt un on nund Weil, femer Derr Oberfetreit: Mofalen St.
v. Dibt un on nund Weil, femer Derr Oberfetreit: Mofalen St.
Bort Einführt: un bie veröffentliche Tagesordung giebt der
Ferr Bortfgende Kenntulli von einer Cinladung des Männers
Eurmerein zu seinem Schautarnen, worauf Derr Gitt h. Kamend
ses Organizalionskansöchalles über eine Clinapbe des Hern F. Rim mel referit. Dielehe bezicht ich in erster Atmend
des Arbeiterstraß un hinagt bie alten Klagan des Schenten zum
Kinsdruf. Der Ausslamh das sich niederholt denen übergengt, duß
dieleher siche Bertöffichtigung berdemen und beautragt, daniser
aur Tagesorduung überguschen. Des Weiteren und beautragt, denisier
sins die eine Leitschlichtigung berdemen und beautragt, denisier
aur Tagesorduung überguschen. Des Weiteren macht derer Künnen
kinsdsellumgen in Beign auf dem Konschausen
der Behauptet, daß beileh manderlei techniste Heiler gemacht
morden seine. Der Unseichung fah sich nicht in der Roge, diese Bedeutbungen auf ihren Weiterer dem Mögische in diese Können
habe führt, das fie sich in Allenman präsien liesen. Er besontragt, die
kingabe in dieser Justisch und weiterere dem Bagistint zu über weisen. Beibe Mintage werben angenommen. — Ja Konstenutung
bes Beidalusse der Sadererorden, der Genden des Grundließe Jahren der Sadererorden, der Genden des Grundließe der Jahren der Saderer der Besche murbe auf Hospon
der der Geren der Sadererorden. Der Genden der Grundließe Vertere der Sadererorden der Genden der Grundließe Allen genebmigt. — Der Unter der Schreiterischerer der Gesehen
kanften gerechnist, der Gesche der Gesche der Gesche der karfen der der Sadererorden der Saderber der Gesche der karfen der der Sadererorden der Saderber der Gesche der karfen der der Saderer der Bescher der Keinen der Geschlichen
kanften der Saderer der Konsten der Gesche der karfen der der Besche der Gesche der Geschlicher der Geschlicher

kerne Freil, beau

betrefind bie Wieber befegt ung der direcht Perfective des Westernstelles, wiede und Amril 2000 freinerbenden Etad bie daud breeft er teil ein Amril 2000 freinerbenden Etad bie daud breeft er teil wird der Mentengebeit ist der die mehrene Konmulifien im Berbinden Sommiffen im Berbinden Schaffen der Berbinden der Berbinden Die Kerbinden im Berbinden Berbinden im Berbinden Schaffen in Berbinden Berbinden im Berbinden Berbinden in Berbinden bei Etade des Berbinden und in ber Erfettung und ber Abeiten Dem beite bei Ausgaben dem Berbinden in der Abeite Berbinden in ber Abreit und berbinden Schaffen in ber Abreiten und berbinden Eule Berbinden in der Abeiten Burtle zur Berbeitung und beite Berbinden Berbinden Webe bei Abseiten des Abeitett und den Schaffen der Abeitet der Abreiten der Abeitet aus der Abeitet auf der Abeitet auf der Abeitet aus der Abeitet auf der Abeitet aus der Abeitet auf der Abeitet aus der Abeitet auf der A betreffend die Bieberbefestung ber burch Benftonirung ben Inhabers am 1. April 1900 freiwerdenben Stabtbaubireftor-ftelle, wird von bem geren Oberburgermeifter ausfindrlich

der liebenswürdig Künfter nochmals aus Seiche griff. Ge ih geneth, der Bernstänische Kerwaltung dandet, sondern mit eine Kunftech, dies vern Stad zufrede. Der Rogistert ih darauf an der Linfach, dies den and bei Liebenswürdig, wie er einem Eet. Bech ziebig zu machen meist, die befannte Sarabande und Woures aus der H-moll-Sonate gad geftern dawon erneutes Jenging. Die den ungsgählten gewoornellen vergaß Jerr Fische bech immals, auch dem Kurotchefter feine Kompliemste un mochen: dosselle batte die Solamannern unter Weingartners Tetreftion vorzüglich begleifet und auch dei einem Kleinen Beriehen der Trigensten (im Andamte des Lalesfen Rongerts) wolle Geffetzung der Verfeiner Verfeiner Verfeiner der vor der Verfeiner der Verfeiner der vor

Marine Rainen Sengert, Für das Genning von 12 fis 1 Ur auf den Bernsert, Für das Genning von 12 folgendes Programm aufgehellt. Läring Bildelm-Marida von 68. v. 2dez. L. Duserfille st. Blinds Done von Europs. 3. Stabar mater von Roffint, 4. Simbonina, Balger von Beldieufel, 5. König Anti-Narida von Unaath.

Rönig Rarf-Marfa von Utrath.

2 Nehden-Cheater. Am Bonton gelangen, wie bereits melbet, sie beit eigenden Einalte von A. Judoz. Die Seche Sin Eusenbandel und Article au. Lindoz. Die Seche Sin Eusenbandel und Article Billius von Angeleich und Article Billius der Angeleich und Angeleich der Angeleich abst. Der die Kandy der der Ereicht der Angeleich de

Dittene bei bei Beiter, wer Williams of werden der bei der der Schwerberger wir Weiste auf der der Schwerberger der Schwerber

her sechante Zeitvurft zu der getönschen Kenderung in die gedenmen und verstächen ist, den einem befinden Annehmen den altige gefonmen und verstächen ist, den einem befinden Annehmen gegenzeit, demerkt desse besteht desse Annehmen her Anne

für den Anderesdungt, bestatsel,

a. Sin Eindungs delehalt in in der Nacht gum Donnerstan
in der Bilde des Herm Gemersbeltered E ich an der Schingenkrafe
perindir nurden. Ar Gemersbeltered E ich an der Schingenkrafe
perindir nurden. Ar Gemersbeltere der ich der bemossfeller,
guerft in das Slofel eingelieger, nambe ich
merfahrer und an den den nonfhant Fenlenen die Aldere berühligheit
wasen, einem bezusterten femilier zu. Er machte Berindunger
wasen, einem bezusterten femiliengen, fing er hogar zu,
daren zu fesche den Sache hogspa, berichwand der Freche
Währer unerkunst im Dunfel der Knach.

4000 Buren hütten am Dienstag clinen nörblich, außerhalb vom Ladylmith gelegenen Dügel berlassen, um sich den Zeuppen bei Galstourt unter General Lionia anzuschließen. Der Bimed der Berogamig ich General Lionia anzuschließen. Der Bimed der Berogamig ich General Linier aufmahrlen, der Interne isch zur Interstütigen. Der im Ladylmith belogerten Zeuppen burch kinde ber Gantalber Galberten Parkeiten der Gelbarube Kost Zeep unwerziglich unter Mitsfieht der Regierung unter eröffnet werden. Die in Beteiter erfaglisstenden Zeunharb auch Ungeres Areus" mehren, General Insaa Arther sohe einem Recettreter des Klattes geranibes bie Heitergeuung ausgesprochen, der Zag von Gintwellung eine Beiere genesen. 3. Wohnenweburg herben nödigentlich einmaß die Aufmehrläßenausveis erolbitt.

h.d. Paris, 17. Annahert, Kan gut unterrichteter Stelle wird versichtet, dus die Einmahne ben was bei beitrige. Dos englische Kriegomit Sagre nur mit der Kreifenfahung beier Rachfeich, weit Seltmahren Liebenden. Die Zümen mehren aus

englitche Artegomt sogere nur mit der Veröffentlichung diefer Racheicht, weil es Linneiben befürcht:

**Machiecht, weil es Linneiben befürcht:

**Wein der Veröffentlich und der Veröffentlichung die Veröffentlich und Lachfentlich und ist. Einstelle und Veröffentlich und die Laufellich und die Laufellich und die Laufellich und die Laufellich und der Veröffentlich und eine Veröffentlich und der V

Gusteourt von der Buren gerft ort worden seine hat man über die Benapungen, nesses in der Ingegend von Gabylmith gemacht werden, solgende Rachielt in der Angegend von Gabylmith gemacht werden, solgende Rachielt in der Burgegend von Gabylmith gemacht werden, solgende Rachielt in der Gegende Bon Gastourt und die deiter Gabylmith, die weite sieht in der Gegende Bon Gastourt und die deiter Gabylmith, die weite sieht in der Gegende Bon Gastourt und die beiter bestehe ihn der Gegende Bon Gastourt und die beiter bestehe in der Angele von Gabylmith fest der godige Geregung hervongensten. — In Konrence Marquer sie ein her die godige Geregung hervongensten. — In Konrence Marquer sie ein her die godige Geregung hervongensten. — In Konrence Marquer sie ein her die geber die der der Gabylmith mosten beide Vorling Leaber sie ein der Gabylmith mosten beide Gabrier sie unterreier noch sachten von Eadylmith mosten beide Angeleich der Gaber sie ein der Angeleiche der Gabylmith mosten beide gemen Gaber sie der Gabylmithe Gabylmith gesten und Gabylmith gesten der Scholinist gesten der Scholinist gesten der Scholinist gesten Gabylmith gesten der Scholinist gesten Gabylmith gesten der Scholinist gesten der Scholinist gesten Gabylmith gesten der Scholinist hd. Condon, 18. Rovember: Eron ber Cenfur hat man fiber bie Bewegungen, welche in ber Umgegend von Babhimith gemacht

Sehte Undrichten.

Gentranzi-Telegraphen Compognit.

Wien, 18. November, Sie Bubabefter Matter melben, beträgt die Differenz der Laudenziffer OLT obit, indem die
umgarifie Lineirndeputation ILD andet, während die öfferreichfiche
84,52 forberte.

Sebelgendberen bereit.

Dudapeft, 18. November. Die Berhandlungen bet ungarischen und der öfferreichischen Austen-Depintation donerten bis in den späten Abend sort. Sie endeten ergebnissos, da man fich über eine Discussy von einem Driftel Procent dei der Ber-teilung der Lousten nicht einigen sonnte Teilung der Lousten nicht einigen sonnte Bermunderung darüber aus, daß wegen einer in geringen Differen, die Anviern-Berhandlungen reinlauffe berdaufen sind. Das Krue Went zagedarft glaubt, daß dierbei politische Weitve mitgelieft deben, Allegemein ist man der Ansiche, daß die Krone die Annete bestimmen wird.

Biglito am Carba-See an.

d. Hunhaven, 18. November. Des Schnellbampfer "Kaiser Friedrich" tru mit den Possingstern der "Batria" geson um Witternacht dier ein und anterte auf der Ribede.

d. Paris, 18. November. Die Framilie Dreglas dementiet die Nodericht von der Achait Allred Oreglas" in Geng. Derfelde definde sich noch immer in Carpenton.

Die Abend-Ansgabe enthält 2 Beilagen. merantwortlich für ben politischen und imilieben. Theil: M. Caulle von Srupt, für den fürigen Abell neb die Angiorn G. Balderbir Deibe in Michbobs Groß ein Gering ber G. Geffenberg ben Gerick der bei der

Alle Neuheiten in Puppen und Puppen-Sachen eingetroffen.

Puppen

Selbstankleiden.

Feinste Waltershäuser Kugelgelenk-Puppen in allen Grössen.

Puppengestelle

nus Leder und Stoff. Leder-Gelenkpuppen.

Unzerbrechliche Puppen. Holz- und Celluloid-Puppen.

Puppenköpfe

in den feinsten Modellen.

Neu! Unzerbrechliche Puppen-Köpfe aus Celluloid und Pappe, sehr billig.

Puppen-Perrücken aus ächten Haaren etc.

Reizende Neuheiten.



Puppen,

hochelegant gekleidet, in enormer Auswahl, von der einfachsten bis zur denkbar elegantesten.

Alle Puppen-Wäsche.

Vollständige Puppen-Garderobe. Elegante Puppen-Schuhe und -Stiefel. Moderne Puppen-Strümpfe. Garnirte und ungarnirte Hüte.

Alle Puppen-Artikel.

Ganze Puppen-Ausstattungen

in Körben, Koffern, Cartons etc. garnirt, in den feinsten Sachen.

Puppen-Wagen, Puppen-Wiegen, Puppen-Betten.

Billigste Preise.

Puppen-Reparaturen

worden bis Anfang Dezember angenommen. Alle Einzelheiten zu Kugelgelenk-Puppen stets am Lager.

Sonntag, den 19. November 1899, Abends 71/2 Uhr, im Saale der "Loge Plato" (Friedrichstrasse 27):

Kammermusik-Aufführung

der Herren:

Kgl. Concertmeister F. Nowak, Kgl. Kammermusiker L. Troil, R. Fischer und Kgl. Concertmeister O. Brückner, unter gütiger Mitwirkung der Kgl. Opernsängerin Frau Gisela Staudigl, der Herren Kgl. Kammermusiker K. Knotte, Buchheim und A. Knotte.

Programm:

verzogen nach Mauritiusstrasse 10,

Willy Sünder, Dentist,

Colonial-Geldlotterie!!!!

Ziehung bereits niichste Woche. Haupt-winn 100,000 Mk. in Banr. Loose à 3.30 pf. die Haupteellecte J. Stassen, Kirebg. 60. 15404



- Auf Lager hodseine neue Bianos, 5 Jahre Garantie. Aur b00 Mt. Geoffe Answahl in alten und neuen italieniden und deutschen Melbengegen und Gell, vom Billigften bis beginten.

ohes Lager aller fonftigen 3u ff. Saiten.

Gr. Burgftr. 17. Rich. Weidemann, Gr. Burgftr. 17.

Kohlen-Eimer	von	1 Mark	an.
Kohlen-Füller	**	11/4 "	99
Aschen-Eimer	99] "	99
Ofen-Schirme	77	9 "	99
Engl. Kohlenkasten	-	hror	22

Kauthaus rullrer, 14954

48. Kirchgasse 48.

Telefon 309.

----Prämiirt: Stuttgart Ehrenpreis und 2 silberne Medaillen.

48. Kirchgasse 48.



Photogr. Atelier J. B. Schäfer.

Rheinstrasse 21, Wieshaden, Rheinstrasse 21

Als schönstes Weihnachts-Geschenk

Platinobromid-Vergrösserungen

su nachstehenden billigen Preisen unter Garantie:
Bildgrösse 18-24 cm, Cartongrösse 23-36 cm, Mk. 8
24-29
30-40
47-27
18
40-50
60-70
24
50-60
70-80
30

Postkarten-Photographien

Das Spiel des neuen Jahrhunderts.

Ein reizvolles Brettspiel. Preis 3 Mark. Feiner 7 Mark.

Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48. Grösstes Spiele-Lager Wiesbadens. Versandt. 15864

Stearinlichter

vollwichtige 1 - Pfund - Packete (netto 500 Gramm): I. Sorte per Pfd. 60 Pf., bei 5 Pfd. 55 Pf., II. 50 5 45 Pf. I. , 50 , 5 , 45 Pf. F. A. Dienstbach, Rheinstrasse 82. 13677

Weltbund

zur Bekämpfung der Vivisektion Abtheilung Wiesbaden.

Eine Antwort des Herrn Kultusministers.

beseitigt werben. Bablreich find die Beitritiserflärungen

Cognac, Specialmarke Kaiserblume, hochfein, gesetzlich geschützt,

F. J. Therstappen, München-Gladbach,

apfiehlt in Flaschen von Mt. 1. - bis 1. -J. Haub, Mahlgasse.

0000000000000000000

Fertige Herren-Winter-Paletots

Pelerine-Mäntel zu 15, 18, 20, 22, 24, 26-40 Mk., Havelocks zi 10, 12, 15, 18, 20, 22-30 Mk.,

Loden-Joppen m 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14—22 Mk., Schlafräcke m 9, 10, 12, 14, 17, 18, 20—30 Mk.,

Winter-Anzüge

2u 15, 18, 20, 22, 24, 25, 27, 28, 30, 32-45 Mk., Hosen von 4 Mk. an, Hosen und Westen von 6 Mk. an,

für Knaben entsprechend billiger, empfehlen in grösster Auswahl

3. Mauritiusstrasse

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 542. Abend-Ausgabe.

Samfing, den 18. November.

47. Jahrgang. 1899.

Der eitle Menich will nach aller Erfahrung lieber für ichlimm, glüdlich und torgveilig als für brav ober undeholfen und einfältig gelten.
Gottiried Keller,

(28. Fortfehnig.)

(Rachbrud berboten.)

St. Deters Begenfdirm.

Gine Ergablung von Roloman Minsgath. Mus dem Ungarifden überfest von Judwig Bechsfer.

Da ihm Seine Ercelleng biefen Gefallen aber nicht er-eifen wollte, fo verlieh er feinen erhebenben Gefühlen felbft

Da ihm Seine Ercellenz biefen Chefallen aber nicht ere weisen wollte, so verlieher seinen erhebenden Geschilen selbst nicht ein armer Mann, gäbe es aber nicht sin handert sulden bin, daß ih eine so vornehme Gesellschaft in meiner bischen bin, daß is eine so vornehme Gesellschaft in meiner bischenen Kanzlei begrüßen kann. Alle Wester, es ist keine Kleinigkeit, der berühmtelte Abvofat aus dem Komitat und das schönlich Madhen weit und beit ... "Aber, zerr Kravivischaft" rief Veronika aus und ihre Wangen vorden seuerroth vor Scham.
"Na, na," begütigte sie der Scham dahr ist, ist wohr. Ann braucht sich nicht zu schämen, sleine, vorem man sichs ist. Ind sowar auch sichn, schämen, sleine, vorem man sichs ist. Ind sowar auch sichn, schämen sich bessen einem Kranme erwachend.
"Acin, eine Kein Glich, sondern nur ein Hisfömittel, "beharte Mraviuschan; "benn das Clisch wird leich zum Unglich und des Unglich zum des Schäd, wie das auch heute der Hall wer der Verlag zu Theil geworden, "Der sich ein kein ihr bei gesprächten wir ist nicht die Frende zu Theil geworden, de verschäften wir ist nicht die Frende zu Theil geworden, de verschäften wir ein und der und sich de Greich ist wäre mit seh nicht die Frende zu Theil geworden, de verschäften wir ein Unglich zu einem Eie das Leit geworden, de verschäften wir ein Unglich zu einem Eie das Leit geworden, de verschäften wir ein Unglich zu einem Eie das Leit geworden, de perfchälige Verschagen Wertweiter zuwor:
"Bie meinen Eie das Eine Georg. "Hat sich dern Ellingermeister zuwor:
"Buertweiter zuwor:
"Bugertweister zuwor:
"Bugertweister zu werden.

Beronita wollte anivorten, doch fam ihr der gesprächige Bürgermeiser zuwor:
"Bugermeiser Alerdings; doch wird bald feine Spur mehr davon vorhanden sein. Der Ohrring ist dereits gefunden, die Schulter der Madame ist auch vorhanden, obsision sie echgulter der Madame ist auch vorhanden, obsision sie eine Zeit sang blau sein wird; doch macht nicht die Farbeite Schulter aus ... und schließlich wird der Zugene benfalls beisammen sein, sloadt hin der Schwiede repartie hat. "Also der Wagene mit den siehen gewordenen Wierden ..." "Also der Wagen, sprach ber Kruste. "Beim Bragel", werden wurden die Proch febr, die Aglac entsielen den Kanden der Seine wurden die Preche siehe, die Aglac entsielen den Kanden der sein bes Knitskers, und als er nach ihnen greisen wollte, sinrzie er selbst aus dem Wagen. Bor Schreden sprangen wir ab; mir slelbs geischaf dabet nichts, nur die arme Madame der leiche sich an der Schulter. Ach Gott, vielleicht wird sie noch trant davon! ... Laben. Sie geoße Schwerzen, Madame Krisban?"

scriftdan?" Madame Kriftdan schild bie Heinen, stechenden, gelben Mugen auf, die sie siet geschloffen gehalten, und das Erste, worauf ihr Wild siel, war die in Unordnung gerathene Frijur des jungen Madhend.
"Ordnen Sie Ihr Hand remachute sie sie in französtlicher Spracke, seufzte einige Male auf und dann schloffen sich ihre Edder den Archen.
Erschoeden fuhr sich Veronika an den Kopf; tharfachlich hatte sie eine Pechte thes Hand ihre lich eine Pechte thres Hand von der Kopf;

"Ach, mein Haarl" rief sie mit dem Schreden eines kleinen Madchen and, und beibe Hande an die Schläfen dernikend, stotierte sie leichenblaß vor Angli: "Ich habe meine Haarnadeln verloren, als ich aus dem Wagen sprang, ebenso wie meinen Ohrring. Mein Gott, mein Gott, was soll ich jeht nur thun?"
"Lassen gene Gerage bei auch die andere Fiechte berah," proponitre Mavdinschan. "Sol Meiner Aren, so sind Sie noch viel ichoner! Richt mahr, herr Doltor?"
"Ia, viel schwer, bestätigte Georg, als er nun gezwungen war, dem Litt zu den beiden blaufchwarzen Jobsen zu erheben, die das Madonnenanstit des jungen Mädchens umflossen, die den Bis zu dem Saume des einsachen Aleides hinabreichten.

su erheben, die das Radonnenantlih des jungen Aldochens immfossen und bis zu dem Saume des einsachen Kleides hinabreichen.

Dies war also die Schweiter des Pfarrers von Glogova? Inglaudich Bielleicht träumte er dloß. Rein, so hatte er sich die Ffarrersschwesterunicht vorgestellt. Das sind gewöhnlich in seiner Seinmath dies, rothhoadige Schwestern mit dem wassischlich in seiner Seinmath dies, rothhoadige Schwestern mit dem wassischlich ein Abepellinn sieden. Diese Deptellinn fieden, die in Bedyellein haben. Diese Doppellinn ist ans einem Pfarthos eine Schönheit überhaupt nicht dentbat.

Der junge Rechtsanwalt bemühte sich, ein Gespräch in Gang au dringen, und sagte:
"Ich nicht sonderlich; ja, ich weiß garnscht, ob ich überhaupt erschroden war. Zeht erst deginne ich änglitich zu werden, denn mein Bruder wird in heller Berzweistung sein."
"Der Pfarrer?"
"Ja. der Pfarrer. Er hat mich sehr ich dingstigen, dos wir noch nicht zu Haute sind. Dabei weiß ich garnicht, wann und wie wir unser haft forwieß ich garnicht, wann und wie wir unser haft forwieß ich garnicht, wann und wie wir unserden. "Das dieter boch seine Schwierigkelten, "ermutsigte Mradinstichan die Berzagte. Die Pferde haben wir und einen Wagen werden wir uns beschaffen."

Ein Schauer schien Beronita zu erfassen und fie schüttelte gornig ben Ropf, wobei ble beiben langen Jopse erregt von einer Seite auf bie andere flogen. "Mit biesen Pferden fahre ich niemals wieder!" er-

"Ant diefen Sjerden sahre ich niemals wieder!" erHatte fie.
"Ach, liedes, Frauleinchen, Pferde braucht man nicht
ernst zu nehmen, da es ihnen an einem beständigen Charafter
gedricht. Denn wie entstand das lingidi eigentlich? Veim Jiegelosen bestüdert sich die narrische Windmühle, denn in
einer Stadt muß doch Alles zu sinden sein. Die Welt
ihreitet vorwärtis, sennt seinen Sillstand, do sehr das auch
gegen den Geschmad doch Serrn Senators Halfa sich mag.
Ich ließ die Windmühle erdanen, da man und innuer verwieden, daß wir sein Wasser denators Halfa den mag.
Ich ließ die Windmühle erdanen, da man und innuer verWind ein, damit er nus das Korn mahle. Die Pferde bensen über solch dinge freitig anders; es sind do den Bind ein, damit er nus das Korn mahle. Die Pferde bensen über solch dinge freitig anders; es sind do den Bringe Thiere aus dem Oberlande, die ein so ungeheure großes Zhier sich noch niemals in der Lust dreben lahen. Sie erschraften dei ben ungewohnten Andick und nadmen Reiguns, was man ihnen nicht einmal übelnehmen kann. Benn sie aber ihre Purcht ieht ausgeschmant haben, so bringen sie das Fedulein gewiß ohne jeden Schaben nach Hall nicht gesch das das den Reine Menn die erschaben nach Hall nicht gewiß ohne jeden Schaben nach

Hange."
Die, Nein, nein, ich fürchte mich vor biefen Pferben . . .
Ob, fie waren so schrecktich anzusehen, als fie wie toll bahinfürmten! Wein Sie fle geschen hatten! Rein, seinen Schritt fahre ich mehr mit ihnen. Ilnb ich wirde ja und zu Fuße nach haufe gehen, aber die arme Madame Krisban!"

"Na, das wäre erst neit," entrüstete sich Mraviuschan; "wenn ich das Schwesterchen meines lieben Pfarrers mit ihren garten Fäßen zu Tuke nach Jause geschen ließe! Das wäre eine sichne Geschichte! Und wenn sich seine andere Getegenheit bieten sollte, so trage ich das Frünlein lieber auf meinem Näden nach dem Sfarthof von Glogoda."
Beronika blidte den biederen Bürgermeister dansbar au; Georg aber fragte sich, od Mraviuschund das junge Mädchen wirklich zu tragen im Stantbar wie der und ob es nicht eber verschrift sin müßte, denn Mraviuschan war schon ein älterer, gebrochener Mann.

gebrochener Mann .
Rengierigen Blides begann er bie Körperträfte, die Schultern, dem Bruftaften des alten Mannes abzuftaben, als wate es fest thatfablich des Allernicktigfte, wer Beronffa auf bem Raden nach haufe tragen wird? Und er fand, das faravülichan ein felwacher, traftofer Mann fet, und lächelnd gewachte er, daß ihm felbst das garuicht unangenen.

nehm sein. gewante er, daß ihm seinst das garnicht unanigenehm sei.
Man sollte nicht glauben, wie viele nunühe Gedanken
sich der Megisch macht und aus welchen weither gelegenen.
Anadlen der erstie Tropfen Liebe zum Vorsschein kommt.
Mraviuschan hätte noch wer weiß wie lange weiter gehrochen, wenn ihn Georg nicht mit den Worten unterbrochen stätte:
"Aber ich habe ja weinen Wogan bier, mein Fräusen,
und din mit Bergnügen dereit, Sie nach Haus zu bringen."
"Das würden Sie ihm?" rief Mraviuschan erfrent aus.
"Ich wußte ja, daß Sie ein Kavalier sind! Aber weshalb
um Gottes willen haben Sie das nicht gleich gefagt?"
"Neil Sie mich nicht zu Worte kommt ließen."
"Is, das ist schauen "lache Mraviuschan genünftlich.
"Ee bringen das Fräuslein als nach Jaufe zu"
"Natürlich! Ich thäte es, selbst wenn ich nicht zufällig
auch nach Elegeva hätte geben wolken."
"Sie wollen nach Glogova?" fragte Verwita überrascht.
"Ie wollen nach Glogova?" fragte Verwita überrascht.
"Ie

Das Madchen blidte ihn einen Moment finnend aus den traumerischen Augen au; dann brohte es ihm mit einem Male läckelnd mit dem Finger und fagte mit kindlicher

tralumerischen Augen au; dam brohte es ihm mit einem Male lächelnd mit dem Finger und sagte mit sindlicher Schallsgesigkeit:

"Betrügen Sie mich aber nicht!" Georg geste Drohung offenbar ausnehmend, denn er lächelte und sprach belnstigt:
"Auf mein Bort, ich wollte gerade nach Glogova. Sie soumen also Belde mit mit?"

Revonika niche beiter mit dem Köpfchen und wollte dor kreube dereits in die Hände flassen, als sich die Madamie mit einem Male zu regen begann und einem Sculzer auszließ.
Ald Gott, die Madamel" entichte sich Beronika. "Ich dabe ganz dergesten, daß ich vielleicht garuicht mit Izinen sahren kann."
"Weins bergesten, daß ich vielleicht garuicht mit Izinen sahren Ame."
"Kabschald dem nicht?" fragte der Abvokat einsach.
"Mein Wagen ist groß genng, wir haben Alle Plat darin."
"Las schalt is die geste gelatiet sig?"
"Nein Bagen ist groß genng, wir haben Alle Plat darin."
"Tas schon; ed es aber gelatiet sig?"
"Nein; wer denne" tragte Georg kannend.
"Anstiand und Sitte!" gab sie furchfiam zur Antwort, und da Georg sant auskabte und auch Mravdischan das Gesicht zu einem breiten Grüsen verzog, sigat sie heitiger hinzu: "Dennoch ist es so. Im "gaten Ton in allen Ledenslagen" sieht: Ein junges Madden darf den Arm eines Fremden Frenn ucht auchman."
(Bortlesung folgt.)

(Bortfesung folgt.)

Ia Confetti, ganz per Pfund 40 Pf.

Luftschlangen

per Hundert 1 Mark. Bitte bald bestellen.

Kaufhaus Führer,

Kirchgasse 48.

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Gemälde-Restauration

Atelier: Windschmitt. Restaurator des Wiesbadener Museum

Luisenstrasse 5.

Rünftl. Blattpflanzen,

Bekanntmachung!

In Folge Veränderung unseres Geschäftsbetriebs haben wir unser Schuhwaaren-Engros- und Commissions-Lager, das sich bisher theilweise in der Kirchhofsgasse befand, einem

Total-Ausverka

im Detail unterstellt und dasselbe zu diesem Zwecke für kurze Zeit nach

37. Langgasse 37,

in das Haus des Herrn Dr. Kurz, Apotheke, verlegt.

F. Goldschmidt & Co.

Amtlidje Anseigen

Bei der II. Absheitung gelo-Arifficie-Regiments Ro. 15.
tönnen sofort noch Zweijährig-Freiwistige eingestellt werden. Beweiber wollen sich alebald melben. F 266
II. Absheitung
Feld-Arif.-Regts. Ro. 15, Caarburg.

Winterftein,

Hidytamtlidje Auseigen

Frauen-Sterbekasse.

Grand-Restaurant

Grosses Concert

28. Michelsberg 28.

Empfehle mein separates Sälchen (für ca. 40—50 Versonen) für Beteine ze. Gleichzeitig empfehle ich meine Restanvation. Guter Mittagötisch von 50 Vs. au und höher. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageögeit.

Biere hell u. dunkel.

Philipp Theis,

Michelsberg 28. Moin Ateller für künstl. Zahnersat Plombiren etc. befindet sich jetzt 9 Marktstrasse 9

W. Hunger-Kimhel, Dentift.

42 Bft. L'imburger Rahmtole, bei 10 St. 40 St. 2 Clephon 125. J. Schaad, Grabenftroße 3. 3. 3. Seche beliebte auert. beite Blokubutter 130 Bf.

H. Theis

Weber's Nachf., 4. Moritzstrasse 4.

Gresses Lager aller Arten Uhren, Goldwaaren, optischer Artikel.

Musikwerke. Verkauf u. Reparaturen

Alle Sotten Roblen, Brifette, Angündeholg, befte Qualitat, ju billigften Breifen. 15801

Adolphsallee 40. Goethefit. 21. Roberfit. 39.



Neuer Inh .: R. Bernhold. REPORTED BY HER REPORTED BY HE

Neu eingetroffen:

Esset Gelee — Sparet die Butter!

I. Wiesbadener Gelee-Fabrik

Manergasse 17. C. Weiner, Manergasse 17.

30 Sorten Gelees u. Marmeladen,

bis zu den feinsten, unch Conditoren-Art ein

gebochten Qualitäten, ferner in Eimern, Töpfen von 2 Mk, 50 Pf. und büber.

Obst- und Gemüse-Conserven.

Bestellungen frei in's Haus. Nitte benchten Sie meine Schaufenster

Mittagstijd,

Mastgeflügel

Milchkuranstalt Dietenmühle

liefeit wie feit zwanzig Jahren anerfaunt vorzügl. frifde

(auch wird glasweite verdericht) von Schweiger Allpenführen (Trodenfülterung von beltein Schweiger Erbenführen und Beigenschaten).
Der Siehstand fieht unter beständlichen.
Dere Siehstand fieht unter beständlichen.
Thierart Be. Nowert.
Bestellungen weihen durch Telephon 33 und durch den Villenführlicher erbeiten. Im geneigten Juhrund hittet die Kerren Arente, beide das Publikamierung der Berein Unter Leiten und der Berein und der Berein

Schinfent frich eingetroffen in belannter Cent frich eingetroffen in belannter Cent garant reines Zchweineschmalz b. Bis. bei 5 Bis. 40 Bf. F. Mitter. Recoftrage 28. 156

Startoffeln für den Winterbedarf! Tragunm bannen kumpf 27 Pf., Gentier 2.30 Pf. gelde enalliche Rundin ben Salger 18 7.05

Alois Schaal, Kartoffelhandlung,

Seemufdeln, Bentondelinge, Sprotten 90 Pf., Flundern 30 Pf., Badin fique von 30 Pf. an 3c. 2c. empficht J. Stolpe, Grabenstraße 6.



L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.



Beens On P. P. along the

Meinen werthen Kunden die ergebene Mittheilung, dass der

alljährlieh stattfindende

Weihnachts - Verkauf

nächsten Montag, den 20. d. M., beginnt.

Besonders vortheilhafte Artikel sind in allen Abtheilungen ausgelegt und bitte um gütige Beachtung meiner Schaufenster-Auslagen.



J. Bacharach.

eichshallen-Theater.

Vollständig neues Programm.

Marka Freya, Souhrott Original Luri Luri Troupe, Austattungs Hans Reinhardt, Humorist Mister Storley, Zahn-Kraft-Athlet. Anny Myrtley, Excentric-Soubrotte. Tarsis, Gelenk-Phantast.

Näheres siehe Strassen-Plakate.

Geschäfts-Uebernahme u. -Empfehlung.

Conditorei m. Café

Hochachtungsvoll

Fritz Gräter, vorm. Th. Elbert, Taunusstrasse 55.

Wieshadener Brodia C. Rückrich & Co..

Vorkstrasse 6.

Vorkstrasse 6.

Verkaufsstellen:

Carl Anstoss, Yorkstrasse 17. Jacob Betzelt, Adlerstrasse 58. Julius Birck, Roonstrasse 12. Wills. Birck, Nerostrasse 12. A. Boscheck, Hirschgraben 6. E. Bock, Schwalbacherstrasse 73. Heh. Bund, Karlstrasse 35. Ch. Diels, Grabenstrasse 9. Heh. Hans, Römerberg 29. Ad. Haybach, Wellritzstrasse 22. Nic. Kopp, Walkmühlstrasse 30.

H. Kananeck, Sedanplatz 13. Anton Kanne, Nerostrasse 10. J. Kirchner, Stiftstrasse 28. Peter Klärner, Weilstrasse 2. Fritz Klitz, Rheinstrasso 79. Ch. Kunpp, Ecke Sedanplatz und

W. Knapp, Walramstrasse 19, C. Kramp, Römerberg 24.

E. Loos, Bismarckring 12.

F. Lutz, Mauergasse 9. M. Menk, Emserstrasse 40, P. Quint, Marktstrasse 14.

E. Roth, Römerberg 36. W. Roth, Philippsberg 9. Ph. Sattig, Goldgasse 8.

A. Schanl, Röderstrasse 3. O. Siebert, Taunusstrasse 50.

M. Slemon, Yorkstrasse 6. Heb. Schmidt, Hellmundstr. 41. Peter Schüler, Stiftstrasse 21. Heb. Sperling, Moritzstrasse 44. J. Spitz Wwe., Schulgasse 2. Frz. Schlothauer, Westendstr. 12. A. Sommer, Ecke Yorkstrasse und Blücherplatz. C. Vorpahl, Webergasse 54. Fritz Walter, Hirschgraben 18. Ch. Weimer, Bleichstrasse 29.

Weitere Verkaufsstellen folgen.

Johann Hoff's Malzpräparate für Schwache und Kranke.

Millinges Malz-Extract (Gefundheite Bier).

far Rervenleidende, Magenleidende, Blutarme, Refondaleszenten, ichmödliche Francu und Rinder.

Concentrirtes Maly-Extract.

Mat-Gefundheits-Chocolade.

Mals-Extract-Bruff-Bonbons.

Berlin, Reue Withelmftrage 1.

Original Pa. Samos-Muscat-Medicinal-Wein Rt. 75 Ht., bet mehr 70 Ht. C. B. W. Schwanke. Schwalbaderftr. 49, nahr Michelsberg.

Frische Nordseekrabben

Wiesbadener Fischconsum Wellritzstr. 24. With. Priekel. Telephon 869.

Gewerbetreibende

werben barauf aufmertfam gemacht, bag nachfte Woche gwei Albend-Rurfe in

gewerbt. Buchführung
(einer für Damen und einer für herren) beginnen, an welchem noch einige Bersonen Theil nehmen können. Besonders Töchtern und Söhnen von Gewerbetreibenben sei dieset ilnterricht angelegentlichst empfosten. Anmeldungen wolls man gest. dab machen. Rah. in Lagdi.-Berlag.

Tagbl.-Berlag.

Schneiderinnen, bie dos Zuichneiden gem
Schneider-Scademie ett. mödiche, bies aber der nicht ingerennen nechter InSchne (200–250 MR), wegen nicht bemögen, erhalter einen jeuen
gleichverlössen Unterrick. (Ledreald 30 Merf.)

Biehm, Rieidermacher, Rechtrusse 32, 1 St.

Aus Künste Charactere, Rof. Vorleden, Kaustente, Beamte,
Beiehe beschaffrasch, billig und zuverlässig: 15549
August Destren in Wiesdanden, Bismack-Ring 21,
Be werden nur schriftliche Anfragen erledigt.

Etapdbecen werden der hen einen Mustern u. billighen
Breifen angeferigt, swie Wole gefohnung. Näh. Nickelberg 7,
im Korbladen.

Mari Moch, Porfftraße 6.

Rähmajdinen-Reparaturen auer Syfteme Ad. Rumpt. Rechaniter, Saltonfe 16.

Für Baunnternehmer.
Mebrer fon men Regulie-fällöfen und 1 Küchenberd ibmerh qu verlaufen kapelentrope 49. Bart
Blerzig cole garger Hope, Mingels und Moorrooller verlaufen.
Doppelstein, Saluercoffe 5, 2, 16071

vertanten.

Boppelstein, datuerante b. 2. 18071.

Bening gebt. leinte Feberrolle b. m vort Lebitr. 12. 18228.

Küt eill Sauls (Kantproof 195,000 Met.) wird eine Saulse Sproof von 24,000 Met. wird eine Saulse ist. Sproof von 24,000 Met. wir Jamuar oder 1. April 1900 gejindt, welde die einzige Belaftung betr. Smiles ist. Sprieten unter 8. A. 83 an den Zagdi.
flag. Maller betiebete.

Saalgaffe 12 find fotort gu vermiet

Ende voriger Woche

wurde aus einem Wagen ein Packet Briefe berloren. Der Finder derfelben wird gebeten, die Briefe an die darauf bemerkte Abreise gegen Belodnung abzugeben.

Ein ichwarzer Seidenspil (Beiba) entlaufen. Acgen Belohnung abzugeden Bertramftraße 10, Bor Anfanf wird gewarnt.



per 1/2 Dtzd. von Mk. 18.- an.

empfiehlt

Wilhelm Reitz.

22. Marktstrasse 22.

Trauer- u. Halbtrauer-Kleider-Stoffe

empfehle ich in stets grosser Auswahl u. neuester Musterung

J. Stamm, Grosse Burgstrasse 7.



Als attefte, gelefenfte, billigfe und beliebtefte Fellung Wiesbadens genicht des "Cagblatt" bei ben werehrlichen Jufrenten wegen des großen Erfolges feiner Anzigem mit Recht den Derzug vor allen andern in Betracht tommenden Deröffentlichnuge-Mittelm. Besonders fur

Weihnachts=Empfehlungen

pflegit dasselbe siets lebhait benust zu werden und es ist daher rathsam, recht bald mit dem Anzeigen zu beginnen. Singelne zirmen haben denn anch ihre Weihnaches-Anzeigen dem "Cagblott" bereits ansgezeben, was sich allegemein schou um deswillen empsfieht, damit die Wietung derartiger Empfehlungen voll und ganz ansgenustu werden kann. Genner liegt es im Interesse der Interensen selbs, die Anzeigen frühreitig zu bestellen, weil dam desondere Winsche wegen der Seiten. Indoodnung und der dypographischen Ausstaltung der Anzeigen seichter beräcklichtigt werden können. Diese beiden Puntte, sowie die leichte Uederspielstiet und begarene Hecker beitälschigt werden können. Diese beiden Puntte, sowie die leichte Uederspielstiet, mie sie das "Cagblatt" bieter, sind sie dost Wirkung des Anzeigende Geschältsweit fosste daher beim Aunoneiren im eigenen Interesse eine Erlegt ihre daher beim Aunoneiren im eigenen Interesse die Geschältsweit, die Echafage, daß dos "Cagblati" seine Ildonnenten — jeht 17.000—
zum allezgösten Cheile in der kausstruktürigen
Berollterung hiechere Stadt besitzt.

Lamilien-Madriditen

Aus den Wicobadener Civilftanderegiftern.

Aus den Wiesbadener Civilkandsregistern.

Gebere. 9. Neb.: dem Affirer Ludwig Dörich e. Z., Friede.

10. Neb.: dem Neihprechiger Gulad Züdwir e. S., dem Schüden moder Gert Diefe e. S. 18. Neb.: dem Vlechandter Bisthelm Beder e. T., Morte.

Aufgebeten. Kanlmaum Gwald Chavet zu Racken mit Beitm Bistignab dier. Bouterv Deirrich Zodmid zu Gentitania mit Ratharina Bist dier. Benderur Deirrich Zodmid zu Gentitania mit Ratharina Bist dier. Einsderur Joseph John zu Gamberg mit Rorte Magdalens Schultt das. Bieternere Lawis Gellie dier mit Parta Citia Duternod zu Gut Etofanu dei Denabrid.

Bereheitst Dentiff Bod Währe dier mit Encele Balther.

Grundgrüber Bhitipp Dfiermanns dier mit Amanda Jung dier.

Gelderbem. 15. Kon.: Gudorik, edt. Bacharoff. Blitten der Anzimanns Hinsies Galla. 78 3.; Erindter Friedrich Lademann,

78 3. 16. Neb.: Cari, E. des Zaglöhners Cari Nondermer, 3.3.

Aus den Siedricher Civisfanderegisten.
Geberen. 5. And. i dem Telegrapbilten Johnun Beht e. Z. 6. And. i den Bedrem is der Freienanköffen August fanns e. Z. 7. No.: dem Bahrmart Linerun Röller e. Z. 8. No.; dem Tool, John Geberdard Lines Maller e. Z. 8. No.; dem Tool, John Geberdard Lines Maller e. Z. 8. No.; dem Tool, John Geberdard Lines Mitche e. Z., dem Genderfräger Kdom Die L. Z. 9. Noor; dem Munere Wildelin Berghafter e. Z. 10. Noo.; dem Loglöhner Griedrich Aufgebeten, Arigere Georg Kourd Angult Bereies par Burgdorf. Griedrich Rungs e. Z. 10. Noo.; dem Loglöhner Griedrich Lines Griedri

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 542. Abend-Ausgabe.

Samftag, den 18. November.

47. Jahrgang.

Ochsenmaulsalat

immer frisch bei 15241

J. Rapp Nachf.

(Inh.: Oscar Roessing), Telephon No. 258. Goldgasse 2.

Aecht Vilsener, Mündner, Kulmbacher Bier, fowie hiefiges, bell und bunfet, in gangen und halben Flafchen (Bntentberichlus) empfiehlt

Karl Wagner, Bierhandlung,

Manilla-Ginlage

Telephon 830. A. F. Knefell, Langgaffe 45.

1898er Türkifde Pflanmen,

beit 2 Binnt à 18 Big.
bei 2 Binnd à 18 Big.
bei 2 Binnd à 18 Coniumgeldiatt,
Edwalbaderstr. 49, segendber der Emter und
Batterstraße.

Apfelfuchen, Apfelfuchen torigen Sid 10 Bi, Appelerodgen Sind 10 Bi, Appeler Bind 10 Bi, appelerodgen Sind 6 Bi, Archein und Berliner Plauptigen fainh frid. 10296
Biener Reinbaderet, Faulbrumenfrose 10.



Garantie für böchste Heizkraft bei 3-Pf.-Petrol.-Verbrauch p. Stunde. Auf Wunsell zur Probe.

Conrad Krell,

Tannusstrasse 13. - Telephon 510.

Metall-Email-Imitations-Schilder

Haben SIE nichts

vergessen!

Neuheit

Ladenbesitzer, Restaurateure etc. Inshesondere mache auf seine Thiir - Schoner: "Haben Sie nichts vergessen"

aufmerksam, Grösse 91/2 > 241/2 cm Per Stück 1.50 Mk.

Alleinverkauf:

H. Götzen

30. November, 16,870 Geldgewinne — Sampigen 100,000 Mr. 2008 3.0 Mr. 2008 2.0 Mr. 2

Adolf Haybach, Wellritzstrasse 22. Telefon 764.



wirkt auf viele Menschen so drückend ein, das unerbittliche

"Hilf Dir selbst" gestellt sehen. Wenn sie aber einiger Aufmerksamkeit das

werden, so müssen sie finden, dass dies nicht halb schwer durchführhar ist, als es ihnen gar oft erscheint.

Denn es ist bekannt, dass das grösste Creditunternehmen der
Jetztzeit, J. Jttmann, Jedermann Gelegenheit bietet, seine
nannigfachen Bedürfnisse auf Rateuzahlungen ohne Uebertheilung zu decken. Wüssten es gar Manche, dass sie durch vortheilung zu decken. einen Versuch zum Schlusse

dass im Waaren- und Möbel-Credithause J. Jttmann in der anerkannt reellsten Weise das Creditwesen gehandhabt wird, sie würden den grossen Zuspruch des Publikums um so erklärlicher finden. Die Thatsache dessen beweist die nach Tausenden zählende Stammkundschaft, welche selbst den grössten Zweifler zu

Jeberzeugen

vermag, welche Vortheile das reelle Creditwesen bietet.

Kunden, die ihr Conto beglichen. sowie Beamte erhalten Credit ohne Anzahlung.

Grösstes Waaren- und Möbel-Credit-Haus,

Bärenstrasse 4, I. und II. Etage. 🌉



Joseph Poulet,

Ecke der Marktstrasse und Kirchgasse.

Um vollständig damit zu räumen, gebe ich eine grosse Parthie angesangener und sertiger Handarbeiten,

Stickereien, Cartonnagen und Häkelsachen

mit ganz bedeutender Preisermässigung, theilweise unter dem Einkaufspreise, ab.

Ausstellung im ersten Stock

Evangelisches Vereinshaus.

Familien-Abend

Evang. Männer- und Jünglings-Vereins. Ansprachen. Vortrag des Herrn Dr. Bonie:

"Waldenser-Siedelungen in Hessen". Posaunen- und Zither-Vorträge. Festgespräch. Chorgesänge. — Eintritt: 20 Pf. F 404

Divandecken,

3 Mtr. lang, mit Fransea, von 10 Mark per Stück an empfehlen 14683

J. & F. Suth, Museumstrasse, Eche Delaspeestrasse.

Tanben= n. Hähnersntter,

100 Pfund Mt. 8.—, 25 Pfund Mt. 2.—,

14816 Carl Ziss, Grabenftrage 30.

Seifenpulver,

eignes Fabrikat, se ausgewogen, la Qualität, billiger und

P. & D. Seligmann,

Mirchgusse 38, vis-a-vis dom "Nonnonbot".

Selbst verfertigte Danden. Reifetoffer, Zaichen,
Zchulrangen billigh bei
F. Lammert, Golller, Grabentr 9.



2118 feinfte Borlage

Beidichnudenfelle,

pr. St. 3n 4 bis 7 Mf. geg. Radju. Richtenwenisenbe m franco gurud.

Unterhosen, Hautjacken, Normalhemden.

Friedrich Exner,

Neu eröffnet!

Neu eröffnet!

Filiale: Wiesbaden. Langgasse 28.

Beste und billigste Bezugsquelle.

Kaffee von 50 Pf. per Pfd. an.

Besonders empfehle:

Reinschmeckend gebraunt Frankfurter Mischung 75 Pf. per Pfd.

Franktischer | Fr

Sichel's Kaffee-Special-Geschäft,

Wiesbaden, Langgasse 28.

Kartoffeln, magnum

für den Winterbednet empfiehlt

Adolf Genter, Bahnhofstrasse 12, vorm. Franz Blank.

Mebrere jurudaeichte

Ruffer erben fehr billig abgegeben Schlierping !



F. lack. Kohlenkasten, Ofenschirme von 4 Mk. an, Kohleneimer, Kohlenfüller

Franz Flössner

Ernst Franke, Goldgasse 24 L Sc

Die Mifchungen bon Raifer's Raffee find in Folge langfahriger Erfahrung erprobt, woburch fich

berfelbe einer fo großen Beliebt. beit erfreut.

Raifer's Raffice

an bie Confumenten abgegeben.

wirb birect aus ben

Brodnetionelanbern importirt und ohne Zwifdenhandel 0 0 0 0

Raiser's Raffee.

Raffee=Geschäft

Wicobaden, Rirdgaffe 23 und Wellrifftrafe 21.

Größtes Raffee-Importgeichaft Deutschlands

im birecten Berfehr mit ben Confumenten.